

DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 23. Januar 2007
Kolonnenstraße 30 L
Telefon: 030 78730-394
Telefax: 030 78730-320
GeschZ.: II 13-1.33.1-21/6

Bescheid

über

die Änderung und Verlängerung der Geltungsdauer
der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 19. Januar 2005

Zulassungsnummer:

Z-33.1-21

Antragsteller:

Deutsche Steinzeug Keramik GmbH
92519 Schwarzenfeld

Zulassungsgegenstand:

Fassadenplatten "KerAion-Quadro" und Keramik Verbundelemente
"KerAion-Plus" mit Agraffenbefestigung

Geltungsdauer bis:

31. Januar 2012

Dieser Bescheid ändert und verlängert die Geltungsdauer der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-33.1-21 vom 19. Januar 2005. Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.



ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert.

- **Der Abschnitt 3.1 erhält folgende neue Fassung**

3.1 Standsicherheitsnachweis

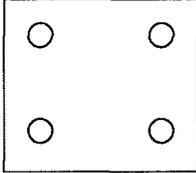
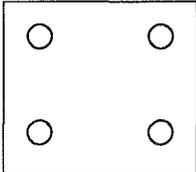
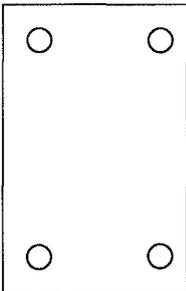
Der Nachweis der Standsicherheit der Fassadenplatten einschließlich der Quadro-Befestigungselemente ist für den im Abschnitt 1 genannten Anwendungsbereich, bei Einhaltung der Bestimmungen nach Abschnitt 4, für den Winddruck w_e nach Anlage 4a im Zulassungsverfahren erbracht worden. Die Windlasten ergeben sich aus DIN 1055-4.

Die Standsicherheit der Agraffen bzw. Agraffenprofile, der horizontalen Tragprofile und deren Verbindung mit den vertikalen Grundprofilen sowie der Grundprofile und deren Verankerung am Bauwerk ist im Einzelfall nach den technischen Baubestimmungen nachzuweisen. Für den Standsicherheitsnachweis der Unterkonstruktion ist das Berechnungsgewicht mit $0,20 \text{ kN/m}^2$ für "KerAion-Quadro" Fassadenplatten und mit $0,40 \text{ kN/m}^2$ für "KerAion-Plus" Keramik-Verbundelemente anzusetzen.

- **Die Anlage 4 wird durch die Anlage 4a zu diesem Bescheid ersetzt**

Bender



Maximale Plattenabmessungen	Anordnung der Quadro-Befestigungselemente	Abstände der senkrechten Tragprofile	Winddruck w_e	
			Negativer Winddruck (max. Windsog)	Positiver Winddruck (max. Winddruck)
mm x mm	-	m	kN/m ²	kN/m ²
592 x 592		1,0	-1,6	1,3
592 x 592		0,5	-2,2	1,3
892 x 592 (liegend)		1,0	-1,0	1,1
			-1,6 *	1,1
892 x 592 (stehend)		1,0	-1,0	1,1
			-1,6 *	1,1

*) Der Winddruck $w_e = -1,6 \text{ kN/m}^2$ gilt nur bei der Befestigung der Fassadenplatten (Format 892 mm x 592 mm) mit den durchlaufenden Agraffenprofilen nach Abschnitt 2.1.2.2



Deutsche Steinzeug Keramik GmbH 92519 Schwarzenfeld	Plattenformate und Anordnungsbedingungen bis 892 mm x 592 mm Standardabmessungen	ANLAGE 4a zum Bescheid vom 23 Januar 2007 über die Änderung und Verlängerung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-33.1-21 vom 19. Januar 2005
--	--	---